

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Seit längerem gemähtes, homogenes Grünland auf Marschenstandort. Mit nur geringen Niveauunterschieden. Im Norden, am Priel etwas niedriger gelegen, in Teilen etwas feuchter um zeitweilig von den Elbhochwässer überflutet. Hier mit Übergängen zu einer Feuchtwiese mit Zweizeiliger Segge in der Dominanz. Im übrigen eher mesophil geprägt von Süßgräsern und großen Anteilen Wiesenklees. Mäßig artenreich, v.a. im Nordosten mit Vorkommen gefährdeter Arten, darunter auch der Brenndolde. In der Fläche selber mit hohen Anteilen Schmalblättriger Gräser und mäßig blütenreich, zeitweilig mit Blühapsekt von Wiesenklees, Tausendschön und verschiedenen Leguminosen. Höhere Anteile von Rainfarm im Bestand deuten darauf hin, dass die Nutzung nicht durchgängig intensiv erfolgt, sondern Brachestadien eingeschoben waren. Höhere Anteile von Gänseblümchen und Schafgarbe deuten darauf hin, dass der Standort bereits mäßig stark ausgehagert ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			15 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Vordeichsgebiet Ende im Altengammer Vorland		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Priel		
<b>Rechtswert (X)</b>	584323	<b>Hochwert (Y)</b>	5920370
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Altengamme (605)	<b>Gemarkung</b>	Altengamme (602)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Borghorster Elblandchaft [ HH-606 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Borghorster Elblandchaft [ DE 2527-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

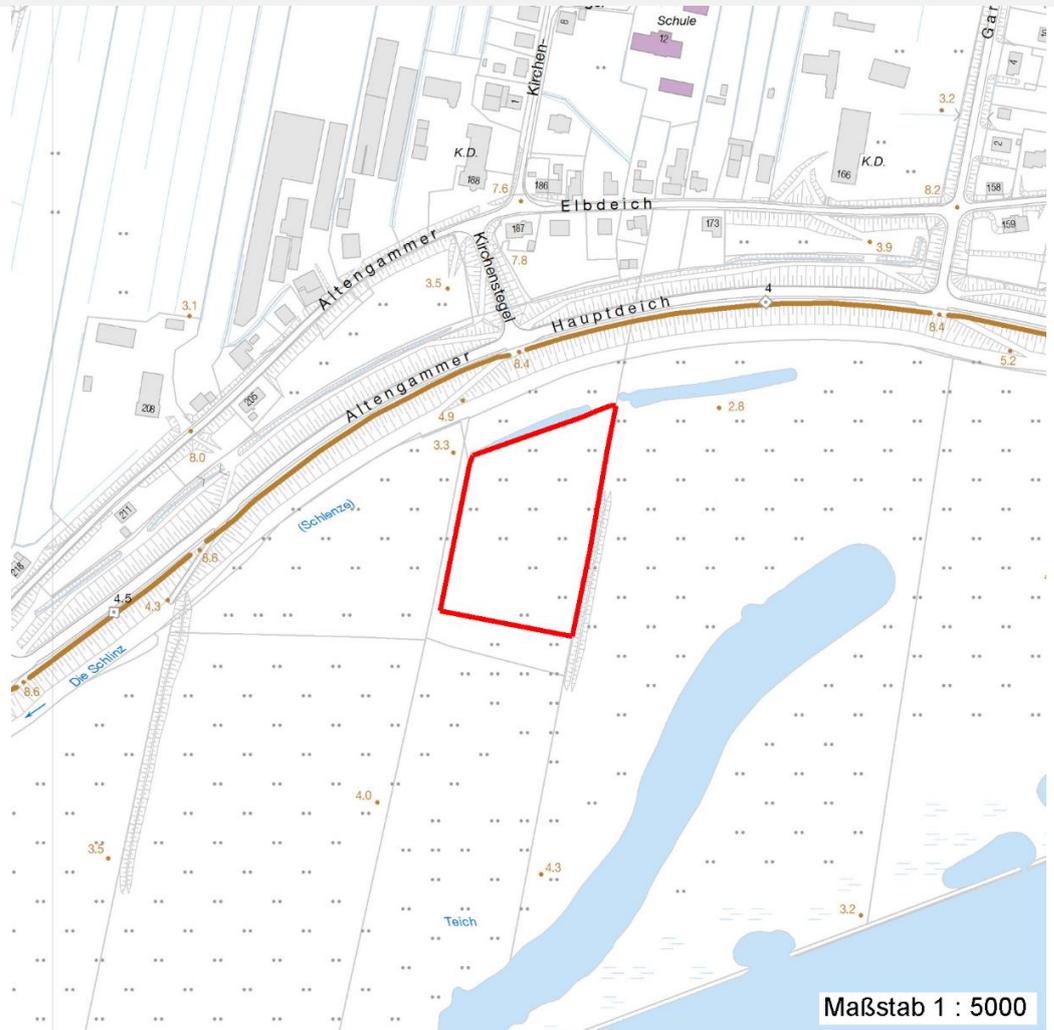
# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
82228	69593	8420	24	04.07.1997	K	8422	76
82228	69603	8420	24	27.09.2005	K	8422	76
82228	69604	8420	24	04.06.2010	K	8422	76
82228	90005	8420	503	07.09.2013	N		
82228	90006	8420	504	07.09.2013	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33717	0	8420_24_060912_1.JPG	
33718	0	8420_24_060912_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Zeitweilige Brache, eventuell frühere Intensivnutzung.
Wertgesichtspunkte	Mittlerweile mäßig artenreich, mäßig gut ausgehagert, recht homogen, aktuell offenbar günstige Nutzung.
Maßnahmen	Aktuelle Nutzung fortsetzen, die artenärmere Teile im Süden der Fläche eventuell auch weiterhin mit Arten anreichern, zwei Schnitte jährlich durchführen, den 1. Schnitt eventuell etwas vorvelagern, keinesfalls brachliegen lassen.

## Foto

**Fotodatei** 8420\_24\_060912\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 8420\_24\_060912\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Glatthafer-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	Magere Flachland-Mähwiesen	<b>FFH-LRT</b>	6510
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	85 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	3
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	3 %

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>6510-1 (HH) Magere Flachland-Mähwiesen, Glatthaferwiesen</b>					<b>B</b>
<b>Habitatstrukturen</b>					<b>B</b>
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Untergräser; geschätzter Anteil	mittel	hoch	gering		<b>A</b>
Mittelgräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	gering		<b>A</b>
Obergräser; geschätzter Anteil	mittel	mittel	dominant		<b>A</b>
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	15-30%	< 15%	35 %	<b>A</b>
Beweidungszeiger; Deckung %	< 5%	5-20%	> 20%	0 %	<b>A</b>
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch		<b>B</b>
Best.dichte vor 1. Mahd;	gering	mittel	hoch		<b>A</b>
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch		<b>A</b>
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Ameisen- / Nagerbauten; Bauten von Nagetieren, Ameisenhaufen, bewegtes Kleinrelief	hoch	mittel	gering		<b>B</b>
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>B</b>
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		<b>A</b>
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		<b>A</b>
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		<b>A</b>
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Gehölze; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-30%	> 30%	0 %	<b>A</b>
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%	0 %	<b>A</b>

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Arten Wirtschaftsgrünl.; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	< 10%	10-50%	> 50%	35 %	B
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
<b>Arteninventar</b>				<b>21</b>	<b>A</b>

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
1	<b>6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen</b>		A	
3	<b>Arteninventar</b>		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste Begründung für Bewertung: 21 B: 15-30 Arten C: < 15 Arten		A	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung Begründung für Bewertung: 3 % C: < 10 Individuen pro 1000 qm		B	
4	<b>Habitatstrukturen</b>		A	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		A	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)		A	
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 2 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z	T	-	-												
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		-	-									V	3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	B	-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z	B	-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	T	-	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	T	-	-												
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w	T	-	-												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z	T	-	-										V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	z		-	-									V	V		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Carex ligerica (Französische Segge)	7	w		-	-							X		2		1	V
Carex praecox (Frühe Segge)	7	w		-	-									2	3		V
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	w		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w	B	-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z	B	-	-												
Draba verna (Frühlings-Hungerblümchen)	7	w		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w	B	-	-												
Euphorbia palustris (Sumpf-Wolfsmilch)	7	w		-	-								b	1	2	1	3
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w	B	-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z	T	-	-												
Lathyrus palustris (Sumpf-Platterbse)	7	w		-	-								b	1	2	1	3
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z	T	-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z	B	-	-												
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-											3	
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w	T	-	-												
Myosotis discolor (Buntes vergissmeinnicht)	7	w		-	-									3		V	V
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z	T	-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z	T	-	-												
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	w		-	-									D		G	
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z	B	-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h	T	-	-												
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w	T	-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w	T	-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z	T	-	-												
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-												
Rumex thyrsoiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	w	T	-	-												
Scorzoneroide autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	z	T	-	-												
Selinum dubium (Sumpf-Brenndolde)	7	w		-	-									1	2	1	2
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-												
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-												
Thalictrum flavum (Gelbe Wiesenraute)	7	w		-	-									3	3	3	V
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z	T	-	-												
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	h	T	-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w	T	-	-												
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	w		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w	T	-	-												
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	z	T	-	-												
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	82228
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8420</b> 8422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Altengamme
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>24</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.09.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12189,3508
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														10	5	11	7
<b>Anzahl Arten</b>														53			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNA
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	15 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein